

**PRAKTIKERWISSEN KOMPAKT**

# Stiftungen

Stiftungszivilrecht  
Grundzüge des Stiftungssteuerrechts

Dr. Daniel J. Fischer

7. Auflage 2019



**VERLAG** des wissenschaftlichen  
Instituts der Steuerberater GmbH

# Stiftungen

**Stiftungszivilrecht**

**Grundzüge des Stiftungssteuerrechts**

**Dr. Daniel J. Fischer**

**7. überarbeitete Auflage 2019**



**Verlag des wissenschaftlichen Instituts  
der Steuerberater GmbH · Berlin**

**Autor:** Dr. Daniel J. Fischer, Rechtsanwalt/Steuerberater

**Titel:** Stiftungen

**Reihe:** Praktikerwissen kompakt, Band 4

**Verlag:** Verlag des wissenschaftlichen Instituts der Steuerberater GmbH  
Behrenstraße 42  
10117 Berlin  
Tel.: 030/28 88 56 73  
Fax: 030/28 88 56 70  
Internet: [www.dws-verlag.de](http://www.dws-verlag.de)  
E-Mail: [info@dws-verlag.de](mailto:info@dws-verlag.de)

**Gesamtherstellung:** DCM Druck Center Meckenheim GmbH,  
[www.druckcenter.de](http://www.druckcenter.de)

**DWS-Artikel-Nr.:** 303

**ISBN:** 978-3-946883-14-2

7. überarbeitete Auflage 2019

Dieses Buch und alle in ihm enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung, der Übersetzung sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Die Erarbeitung des Buches erfolgte mit äußerster Sorgfalt. Für Vollständigkeit und Richtigkeit kann jedoch keine Gewähr übernommen werden.

# Inhalt

<b>Vorwort</b> .....	7
<b>1</b> <b>Stiftungszivilrecht</b> .....	<b>8</b>
<b>1.1</b> <b>Zivilrechtliche Rechtsquellen</b> .....	8
<b>1.2</b> <b>Erscheinungsformen der Stiftung/Begrifflichkeiten</b> .....	9
1.2.1   Rechtsfähige und nicht rechtsfähige Stiftungen .....	9
1.2.2   Verbrauchsstiftungen .....	9
1.2.3   Stiftungen des öffentlichen Rechts/Stiftungen des bürgerlichen Rechts .....	10
1.2.4   Kirchliche Stiftungen .....	11
1.2.5   Bürgerstiftungen .....	12
1.2.6   Gemeinnützige Stiftungen .....	12
1.2.7   Familienstiftungen .....	12
1.2.8   Unternehmensstiftungen .....	13
1.2.9   Anstaltsstiftungen, Kapitalstiftungen .....	14
1.2.10   Operative Stiftungen und Förderstiftungen .....	14
1.2.11   Stiftungs-GmbH/Stiftungs-Verein .....	15
1.2.12   Die Europäische Stiftung (FE) .....	15
<b>1.3</b> <b>Die rechtsfähige gemeinnützige Stiftung</b> .....	15
1.3.1   Motive zur Stiftungserrichtung/Rechtsformerwägungen .....	15
1.3.2   Stiftungsgeschäft .....	18
1.3.2.1   Stiftungsgeschäft unter Lebenden .....	18
1.3.2.2   Stiftungsgeschäft von Todes wegen .....	18
1.3.3   Stiftungssatzung .....	19
1.3.3.1   Mindestinhalt .....	19
1.3.3.2   Stiftungszweck .....	19
1.3.3.3   Stiftungsvermögen .....	19
1.3.3.4   Stiftungsorganisation .....	21
1.3.4   Anerkennungsverfahren .....	22
1.3.5   Die laufende Geschäftstätigkeit der Stiftung .....	23
1.3.5.1   Stiftungsaufsicht .....	23
1.3.5.2   Aufsichtsmaßnahmen .....	24
1.3.5.3   Genehmigungsvorbehalte .....	24
1.3.5.4   Insbesondere: Satzungsänderungen .....	25
1.3.6   Auflösung/Aufhebung der Stiftung .....	26

<b>1.4</b>	<b>Die nicht rechtsfähige Stiftung</b> .....	27
1.4.1	Stiftungserrichtung .....	28
1.4.2	Laufende Geschäftstätigkeit .....	28
1.4.3	Auflösung der Stiftung .....	29
<b>2</b>	<b>Grundzüge des Stiftungssteuerrechts</b> .....	<b>31</b>
<b>2.1</b>	<b>Gemeinnützige Stiftungen</b> .....	<b>31</b>
2.1.1	Vorteile der Gemeinnützigkeit .....	31
2.1.2	Voraussetzungen der Anerkennung als gemeinnützige Stiftung .....	32
2.1.2.1	Die gemeinnützigen Zwecke .....	32
2.1.2.1.1	Förderung von Wissenschaft und Forschung .....	33
2.1.2.1.2	Förderung von Kunst und Kultur .....	33
2.1.2.1.3	Förderung der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich Studentenhilfe .....	33
2.1.2.1.4	Förderung des Wohlfahrtswesens .....	34
2.1.2.1.5	Förderung der Jugend- und Altenhilfe .....	34
2.1.2.2	Förderung der Allgemeinheit .....	35
2.1.2.3	Selbstlosigkeit (§ 55 AO) .....	35
2.1.2.3.1	Verwaltungsausgaben .....	36
2.1.2.3.2	Zeitnahe Mittelverwendung, § 55 Abs. 1 Nr. 5 AO .....	36
2.1.2.3.3	Ausnahmen vom Grundsatz der zeitnahen Mittelverwendung .....	37
2.1.2.3.3.1	Stiftungskapital .....	37
2.1.2.3.3.2	Rücklagen .....	38
2.1.2.3.4	Investitionen im gemeinnützigen Bereich .....	38
2.1.2.3.5	Investitionen im wirtschaftlichen Bereich .....	38
2.1.2.3.6	Verbindlichkeiten .....	39
2.1.2.3.7	Ausnahmen von der Vermögensbindung .....	39
2.1.2.3.8	Verluste im Rahmen des steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetriebes und der Vermögensverwaltung .....	39
2.1.2.4	Ausschließlichkeit (§ 56 AO) .....	40
2.1.2.5	Unmittelbarkeit (§ 57 AO) .....	40
2.1.3	Die steuerrechtliche Struktur gemeinnütziger Stiftungen .....	42
2.1.3.1	Der ideelle Bereich der Satzungszwecke .....	42
2.1.3.2	Die Vermögensverwaltung .....	42
2.1.3.3	Zweckbetriebe .....	43
2.1.3.4	Der wirtschaftliche Geschäftsbetrieb .....	44
2.1.3.5	Grundmuster der Besteuerung .....	45
2.1.4	Die steuerliche Behandlung der Stiftungserrichtung .....	45
2.1.4.1	Anerkennungsverfahren .....	46
2.1.4.2	Ertragsteuern .....	47
2.1.4.3	Erbschaft- und Schenkungsteuer .....	47

2.1.4.4	Grunderwerbsteuer .....	47
2.1.4.5	Besteuerung der Stiftungserrichtung und der Zustiftung beim Stifter .....	48
2.1.4.5.1	Ertragsteuerverpflichtung in Zusammenhang mit Vermögensübertragungen .....	48
2.1.4.5.2	Spendenabzug beim Stifter .....	49
2.1.5	Die laufende Besteuerung der Stiftung .....	50
2.1.5.1	Körperschaft-/Gewerbesteuer .....	50
2.1.5.2	Umsatzsteuer .....	52
2.1.5.3	Erbschaft- und Schenkungsteuer .....	52
2.1.6	Die Auflösung der Stiftung .....	53
<b>2.2</b>	<b>Familienstiftungen</b> .....	54
2.2.1	Besteuerung bei Errichtung .....	55
2.2.1.1	Erbschaft- und Schenkungsteuer .....	55
2.2.1.2	Umsatzsteuer .....	56
2.2.1.3	Grunderwerbsteuer .....	57
2.2.1.4	Einkommensteuerliche Auswirkungen beim Stifter .....	57
2.2.2	Laufende Besteuerung .....	57
2.2.2.1	Erbersatzsteuer .....	57
2.2.2.2	Ertragsteuern .....	58
2.2.2.3	Umsatzsteuer .....	58
2.2.3	Auflösung der Familienstiftung .....	58
<b>2.3</b>	<b>Steuerpflichtige Stiftungen</b> .....	59
2.3.1	Körperschaftsteuer .....	59
2.3.2	Gewerbesteuer .....	59
2.3.3	Umsatzsteuer .....	60
2.3.4	Erbschaft- und Schenkungsteuer .....	60
<b>2.4</b>	<b>Besteuerung der Destinatäre</b> .....	60
2.4.1	Leistungen steuerbegünstigter Stiftungen .....	60
2.4.2	Leistungen steuerpflichtiger Stiftungen .....	61
<b>2.5</b>	<b>Rechnungslegung von Stiftungen</b> .....	61
<b>3</b>	<b>Weiterführende Rechtsquellen</b> .....	63
<b>3.1</b>	<b>Wichtige Literatur</b> .....	63
<b>3.2</b>	<b>Leitfäden der Stiftungsbehörden</b> .....	63
<b>4</b>	<b>Stichwortverzeichnis</b> .....	65

## Vorwort

Das Stiftungsrecht und namentlich das steuerliche Gemeinnützigkeitsrecht werden von den meisten Rechts- und Steuerberatern nach wie vor als „exotisch“ wahrgenommen. Gleichwohl wird diese Materie zunehmend wichtiger, da derzeit ein regelrechter „Stiftungsboom“ herrscht. Die Zahl der in Deutschland errichteten rechtsfähigen Stiftungen hat sich in den letzten 20 Jahren so gut wie verdoppelt. Derzeit existieren über 22.000 rechtsfähige Stiftungen bürgerlichen Rechts, denen schätzungsweise ein Stiftungskapital von über 68 Mrd. € zur Verfügung steht. Allein im Jahr 2017 wurden rund 550 neue Stiftungen bürgerlichen Rechts errichtet. Daneben existieren geschätzt rund 45.000 nicht rechtsfähige Stiftungen, auch Treuhandstiftungen genannt.

Ursprünglicher Grund für die steigende Anzahl der Stiftungsgründungen war nicht zuletzt die Verbesserung der steuerlichen Rahmenbedingungen durch das Gesetz zur weiteren steuerlichen Förderung von Stiftungen vom 14.07.2000 (BGBl. I 2000, S. 134 ff.), das Gesetz zur weiteren Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements vom 10.10.2007 (BGBl. I 2007, S. 2.332) sowie das Ehrenamtsstärkungsgesetz vom 21.03.2013 (BGBl. I 2013, S. 556).

Der vorliegende Leitfaden will zunächst die Grundzüge des Stiftungszivilrechts darstellen. Insbesondere sollen nach einer Einführung in die Begrifflichkeiten und Erscheinungsformen einer Stiftung sowie alternative Rechtsformen das Verfahren der Errichtung, Verpflichtungen während der laufenden Tätigkeit der Stiftung und deren Auflösung aufgezeigt werden. Des Weiteren werden die Grundzüge des Stiftungssteuerrechts und namentlich des steuerlichen Gemeinnützigkeitsrechts erläutert. Auch insoweit soll im Wesentlichen die bereits zur zivilrechtlichen Erläuterung gewählte Struktur „Errichtung – laufende Geschäftstätigkeit – Auflösung“ beibehalten werden.

Schließlich werden noch wichtige Literaturquellen und Leitfäden von Stiftungsbehörden sowie Finanzverwaltungen, die für den (steuerlichen) Berater von Stiftern und Stiftungen hilfreich sein können, vorgestellt.

Bonn, im Juni 2019

Dr. Daniel J. Fischer  
Rechtsanwalt/Steuerberater